

••• Von Dinko Fejzuli  
und Sascha Harold

**D**ie Styria Media Group wird das neue Jahr mit einer Fusion beginnen: Aus der Styria Content Creation und der styria digital one (sd one) wird ab 1.1.2021 die Cope Content Performance Group.

Das Wort Group ist dabei bewusst gewählt, denn in der neuen Agentur werden künftig neun Spezialagenturen und über 100 Personen unter einem Dach vereint sein. Geleitet wird Cope von Eva Maria Kubin, Geschäftsführerin der Styria Content Creation, und Xenia Daum, Geschäftsführerin der sd one.

#### Fusion, um zu wachsen

Die beiden blicken der Fusion mit Vorfreude entgegen: „Wir haben während des ersten Lockdowns mit dem Vorstand der Styria-Gruppe über eine potenzielle neue Strategie gesprochen und dann über den Sommer einen Businessplan ausgearbeitet, der im Herbst genehmigt wurde. Wir sind unserem Mutterkonzern sehr dankbar, dass wir damit als Teil der digitalen Konzernstrategie gelten und daher diesen Schritt, trotz unsicherer Zeiten, setzen können“, erläutert Daum, und Kubin ergänzt: „Styria ermöglicht uns damit die Gründung der größten Agentur für Marketingtransformation in Österreich.“

#### In die Breite gehen

Grob strukturieren lässt sich die neue Agentur in die drei Bereiche Beratung, Produktion und Distribution mit einem besonderen Fokus auf Digitale Transformation. Cope wird dabei auf den großen Erfahrungsschatz zurückgreifen, den die Styria Content Creation für viele namhafte Kunden, unter anderem für



Xenia Daum, Geschäftsführerin sd one, und Eva Maria Kubin, Geschäftsführerin Styria Content Creation, leiten die neue Agentur.

## „Wir spielen kein Bullshit-Bingo“

Mit Cope, der Content Performance Group, will die Styria Media Group ab kommendem Jahr ihre Expertise bündeln.

A1, gesammelt hat. „A1 ist einer unserer größten Kunden, für den wir nicht nur das Businessmagazin, sondern auch viele Digitalleistungen machen und vor Kurzem auch den Podcast-Pitch gewonnen haben“, so Daum.

Die Breite, die bisher unter anderem in der Content-Produktion abgedeckt ist, wird auch eines der Alleinstellungsmerkmale der neuen Agentur werden.

„Wir haben in den einzelnen Disziplinen Mitbewerber, se-

hen in Österreich aber niemanden, der so breit aufgestellt ist“, ist Daum überzeugt. Die neue Agentur soll nicht bloß Synergien nutzen, es werden auch neue Mitarbeiter eingestellt, um Spezialbereiche noch besser ab-